

Musikalischer Gottesdienst!

Der Gottesdienst am 4. Advent wurde vom Blasorchester musikalisch gestaltet.



Bachs Goldener Schimmer

Bericht der *Offenbach Post*
vom Weihnachtskonzert des *Konzertchors Darmstadt*
unter der Leitung von *Wolfgang Seeliger*

Sankt Martin

Viele Kinder und Erwachsene waren auf dem **Ökumenischen St. Martinsumzug** mit ihren Laternen unterwegs. Höhepunkt war das St. Martinsspiel des Evangelischen Kindergartens.



Wieder Pfarrer!

Am Sonntag, 25.10.2009 wurde Pfarrer **Hans-Joachim Greifenstein** in einem Festgottesdienst um 10.15 Uhr in der **Evangelischen Kirche Schwanheim** durch Dekanin Ulrike Scherf in sein neues Amt als Gemeindepfarrer eingeführt.

Am 16.10.2009 trat der 52jährige Theologe den Dienst in der Evangelischen Kirchengemeinde Schwanheim an. Zur Gemeinde gehören neben Schwanheim noch Fehlheim und Langwaden, allesamt Ortsteile von Bensheim, sowie der Ort Rodau, der kommunal zu Zwingenberg gehört.

Hans-Joachim Greifenstein war vorher 20 Jahre als Pfarrer in Babenhausen tätig.



Regenbogen über Babenhausen am 13.10.2009



Erntedank in der Stadtkirche

In der mit Früchten und Blumen wunderschön geschmückten Stadtkirche fand letzten Sonntag ein gut besuchter Gottesdienst statt, der die drängenden Probleme der Milchbauern aufgriff.

„Wir haben in diesem Jahr die Situation, dass wir **Milch im Überfluss** haben und die erzeugenden Landwirte sich gleichzeitig in ganz Europa in einer schweren **Existenzkrise** befinden. Dankbar zu sein für unsere Lebensgrundlagen bedeutet hellhörig zu sein, wenn diejenigen, die sie erarbeiten, nicht mehr davon existieren können,“ sagte Pfarrerin Selzer-Breuninger zu Beginn. Provokant fragte sie: „Alle reden von den Preisen, wer redet eigentlich von den Kühen?“ Sie hatte Schüler der Projektgruppe Tierschutz der Joachim-Schumann-Schule eingeladen, um die Gottesdienstbesucher über Tierhaltung und Milcherzeugung zu informieren. Sie gaben viel Wissenswertes über die Erzeugung der Milch und über den Knochenjob der Kühe weiter. Die Schüler hatten sich in dem Projekt auf dem ortsansässigen Milchbauernhof Rademer kundig gemacht. Landwirt Jürgen Rademer war denn auch bereit, über die Gründe für die düstere Lage der Milchbauern im Gottesdienst zu berichten. Die Folgen der Weltwirtschaftskrise, das Preisdumping der Discounter, die das große Angebot nutzen, um die Preise zu senken, führten dazu, dass bei den Bauern die betrieblichen Selbstkosten nicht mehr gedeckt werden können. Die Bauern bezahlten die Zeche, auch die Verbraucher sind gefragt. So stellte sich die Frage, was uns Verbrauchern die Milch wert ist. „Für Getränke geben wir mehr aus“, sagten die Schüler und Selzer-Breuninger ergänzte, „wer den letzten Cent Sparvorteil an der Kühltheke sucht, der muss auch zu Kenntnis nehmen, dass die Arbeit der Bauern für ihr Produkt nicht mehr lohnt. Nicht Geiz ist geil hilft“, sagte sie: „Es sind **die fairen Preise**“ Sie verwies auf einen Appell des Kirchenpräsidenten der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, der sich an die Öffentlichkeit gewandt hatte: „**Gebt den Milchbauern und ihren Familien eine Chance zum Erhalt ihrer Höfe**“. Und weiter: „Ihr Ruin wäre auch eine menschliche Tragödie, die das Lebenswerk ganzer Generationen vernichtet.“ So bekam das Erntedankfest eine ganz aktuelle ernste Wendung, die viele nachdenklich machte. Dass eine dankerfüllte Heiterkeit aufkam, lag an dem wunderschönen Gesang, den der Kirchenchor zum Klingen brachte und an dem Brot und den Trauben, die miteinander geteilt wurden.



Einweihungsfeier des historischen Pfarrhauses



Allen Interessierten bot sich am Freitag, den 24. Juli die letzte Gelegenheit, das frisch renovierte und restaurierte historische Pfarrhaus in der Backhausgasse 2 zu besichtigen. Im Rahmen einer Einweihungsfeier wurde das ehemalige Amtshaus aus dem 16. Jahrhundert von 15 Uhr bis 20 Uhr für Besucher geöffnet. Über 250 Besucher nutzten die Gelegenheit das Haus anzusehen und bei Kaffee, Kuchen und ein Imbiss des Förderkreises der Evangelischen Kirchengemeinde Babenhausen die Wartezeit bis zur nächsten Führung zu überbrücken.

Abschied von *Thelena Rühl*

Am Sonntag, den 05.07.2009, wurde die Chorleiterin des ev. Kirchenchors Babenhausen, *Thelena Rühl*, in einem kleinen Festgottesdienst verabschiedet.

Neben der Dekanatskantorin *Eva Wolf* an der Orgel sorgte der evangelische Kirchenchor für den musikalischen Rahmen und Chormitglied *Ilse Ewert* gab einen kleinen Rückblick aus der Sicht des Chores.



Zur Verabschiedung sprach Dekanatskantorin *Eva Wolf* einige Worte vom Dekanat und die Kirchengemeinde bedankte sich mit anschließendem Umtrunk im Gemeindehaus für ihr langjähriges Engagement. Bemerkenswert ist, dass *Thelena Rühl* den Chor einst nur vorübergehend übernahm. Daraus entwickelten sich rekordverdächtige **34 Jahre**. Kein Chorleiter hatte je zuvor den Babenhäuser Kirchenchor so lange geleitet.

Selbst in ihrer Abschiedsrede hatte *Thelena Rühl* nur das Wohl des Chores im Sinn, als sie um weitere Sängerinnen und Sänger warb.



DANKE Thelena!

Denkmalpreis für die Sanierung der Stadtkirche

Am Montag, den 29. Juni, wurde im Jugendstilbad Darmstadt der diesjährige **Hessische Denkmalschutzpreis** durch *Frau Staatsministerin Eva Kühne-Hörmann* und *Herrn Dr. Heinz-Georg Sundermann*, Geschäftsführer der Lotterie-Treuhandgesellschaft mbH Hessen, verliehen. *Herr Prof. Dr. Gerd Weiß*, Präsident des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen, führte in die Preisverleihung ein und nahm die Ehrung der neun Preisträger vor, zu denen auch die Evangelische Kirchengemeinde Babenhausen gehörte. In seiner Laudatio begründete *Prof. Weiß* die Ehrung für die Babenhäuser Stadtkirche wie folgt:

„Die spätgotische Stadtkirche erhebt sich am Rand des historischen Ortskerns von Babenhausen und bildet das Zentrum des Marktplatzes. Im Zuge der von 2001 bis 2006 andauernden Sanierung wurden die Dächer statisch gesichert, das Fundament saniert und der Außenputz erneuert. Eine völlig neue Raumwirkung des Kircheninneren gelang durch die Absenkung des im 19. Jahrhundert um circa 40 cm erhöhten Fußbodenniveaus des Kirchenschiffs. Durch diese gelungene Maßnahme konnten dem Raum seine ursprünglichen großzügigeren Proportionen wiedergegeben werden. Auch im Außenbereich der Kirche wurde das Bodenniveau angeglichen. Basierend auf restauratorischen Befunduntersuchungen erfolgte eine komplette Überarbeitung der Rauminnenfassung, das Kircheninnere erstrahlt nun in frischen, leuchtenden Farben. Die qualitätvollen Wand- und Deckenmalereien aus der Zeit der Spätgotik bis zum Frühbarock kommen wieder mehr zur Geltung, vor allem die ornamentalen Malereien an den wieder in ihren ursprünglichen Proportionen erscheinenden Pfeilern bestimmen noch mehr als zuvor den Charakter des Langhauses. Für die vorbildliche und aufwändige Sanierung der Evangelischen Stadtkirche erhielt die Evangelische Kirchengemeinde Babenhausen eine Anerkennung.“



Für die Evangelische Kirchengemeinde nahmen Kirchenvorsteher Christoph Kleinert, Pfarrer Dr. Frank Fuchs und Architekt Claus Giel den Preis in Empfang.

Wahlergebnis der Kirchenvorstandswahl

In den Gemeinden der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau wurden am vergangenen Sonntag die Kirchenvorstände gewählt. Die Wahlvorstände in Babenhausen und Harreshausen haben sich vom ordnungsgemäßen Ablauf der Wahlen überzeugt und geben das vorläufige Ergebnis der Wahlen bekannt.

In den **Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde Babenhausen** wurden in alphabetischer Reihenfolge gewählt:

Dr. Ralf Backhaus, Irene Gebhardt, Hermann Fahlenbrach, Burkhard Hennigs, Christoph Kleinert, Werner Kunkel, Manfred Lautenschläger, Sieglinde Leyh, Heinz Lach, Hannelore Marschall, Margund Rackensberger, Simone Reidel, Ruth Selzer-Breuninger und Dagmar Tormählen-Roth.

In den **Harreshäuser Kirchenvorstand** wurden ebenfalls in alphabetischer Reihenfolge gewählt: Michael Bodelle, Helga Braun, Winfried Döring, Peter Heisack, Erich Krebs, Reinhild Pöschl, Birgit Richter und Andrea Stuhlmüller.

Beide Wahlausschüsse bedanken sich bei allen Kandidaten für die Beteiligung.

Weinverkauf für guten Zweck

Nach den Konfirmationen am 3. und am 17. Mai in Babenhausen sowie am 10. Mai in Harreshausen wurde jeweils nach den Konfirmationsgottesdiensten ein Konfirmandenjahrgangswein 08/09 verkauft. Die Konfirmanden hatten das Etikett selbst hergestellt. Durch eine Konfirmandenmutter wurde der Wein günstig eingekauft. Der Erlös in Höhe von **540 Euro** kommt der **Kinder- und Jugendarbeit** der Evangelischen Kirchengemeinde zugute. Zudem erhalten die Teilnehmer der Nachkonfirmandenfahrt eine Ermäßigung.

Himmelfahrtsgottesdienst im Grünen

Die beiden evangelischen Kirchengemeinden von Babenhausen und Harreshausen feierten auch in diesem Jahr ihren Himmelfahrtsgottesdienst bei schönstem Wetter im Grünen an der Ruine der Papiermühle im Harreshäuser Wald. Pfarrer Frank Fuchs freute sich, dass der Gottesdienst gut besucht war. Die meisten Gottesdienstbesucher kamen mit dem Fahrrad. Auch älteren Menschen war es ermöglicht worden durch einen Fahrdienst, am Gottesdienst teilzunehmen. Nachdem Gottesdienst verweilten viele noch bei Kaffee, Kuchen und Getränken.



Osterfeuer

Samstag 11. April. 2009 20.00 Uhr

An einem herrlichen Frühlingsabend begann das traditionelle Osterfeuer mit einer kleinen Andacht. Die Ostergeschichte wurde verlesen, illustriert durch Bilder, die auf eine Leinwand projiziert wurden. Nach dem Abschluss mit einem irischen Segen zündete das Kigo Team das Osterfeuer an. Dann hatte für die Kleinen das Warten ein Ende! Zum Teil bewaffnet mit starken Taschenlampen wurde jeder beim Ostereiersuchen sehr schnell fündig. Auch die

Eier, die der findige Osterhase in einer Gießkanne versteckt hatte, stellten für die offensichtlich geübten Sucher kein Problem dar!

Kirche zum Anfassen

Am 24. März folgte der evangelische Kindergarten der Einladung von Pfarrerin Andrea Rudersdorf in die Stadtkirche. Dort erwartete die Eltern und Kinder ein Kindergartengottesdienst dem Thema „**Frühlingserwachen**“. Nach einem Fingerspiel und der Ostergeschichte haben Groß und Klein gemeinsam Ostergras in der Stadtkirche gepflanzt, gesungen und erzählt. Der Gottesdienst hat allen Beteiligten sehr viel Freude bereitet. Mit ihrem Ostergras sind alle fröhlich in den Kindergarten zurückgekehrt und warten nun gespannt auf die ersten grünen Halme.



Tenebrae

Das *Vocalensemble Darmstadt* unter der Leitung von *Andreas Boltz* begeisterte am Sonntag, 15. März 2009 seine Zuschauer mit seinem Programm "Tenebrae". Passionsliedern aus dem 16. und 20. Jahrhundert mit Werken von Palestrina, Vicotria, Gesualdo, Boltz & Poulenc brachten die Evangelischen Stadtkirche Babenhausen zum Klingen. Es war eine gelungene Einstimmung auf die Passionszeit.



Familiengottesdienst mit „Wurzelkinder“

Am Sonntag, den 8. März war die Stadtkirche fest in Kinderhand. Die neue Freitagsbastelgruppe unter der Leitung von Ina Rühl und Karin Farruggio hatte bunte Windlichter mit Blumen, Käfern, Sonne und Regentropfen gestaltet. Die Bastelkinder erweiterten hiermit die Dekoration für das Theaterspiel „Die Wurzelkinder“ von unserem Evangelischen Kindergarten.



Die Erzieherin hatten gemeinsam mit einigen Eltern und Pfarrerin Rudersdorf ein wunderschönes Stück vom Werden und Vergehen in der Natur einstudiert: Mutter Erde weckt ihre kleine Blumenschar und die Käferkinder. Gemeinsam ziehen sie singend in den Frühling. Im Sommer spielen die Blumen- und Käferkinder in der Sonne und tanzen vor Glück. Der Herbst kommt mit Wind und Regen und treibt alle wieder unter die Erde. So schlafen die Kleinen im Winter bis sie im Frühling wieder geweckt werden.